

Wir schaffen die Voraussetzungen für den Erfolg!

Autor(en): **Schneider, Peter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **182 (2016)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-587000>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wir schaffen die Voraussetzungen für den Erfolg!

Getreu dem Motto seines Leitbildes führte der Lehrverband Logistik (LVb Log) unter der Leitung seines Kommandanten, Brigadier Guy Vallat, am 20. November im Kultur- und Kongresszentrum Thun seinen Jahresrapport durch. Insgesamt nahmen 550 Personen am Rapport teil: Mitarbeitende des LVb Log, abkommandiertes Berufspersonal, MILAK- und BUSA-Absolventen, Kommandanten der Formationen, der Milizstab sowie Gäste aus Politik, Bildung und Wirtschaft.

Peter Schneider*

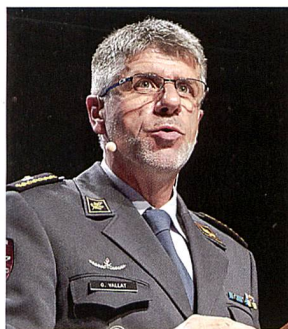
In seiner einleitenden Lagebeurteilung hielt Br Vallat fest, dass in näherer Zukunft wahrscheinlich Terrorismus, Cyber-Attacken und Natur- sowie technologische Katastrophen unsere Hauptbedrohungen bleiben werden. Sie weisen eine hohe Eintretenswahrscheinlichkeit auf, sie kommen zumeist überraschend und haben grosse Auswirkungen.

«Wir müssen dazu in der Lage sein, zu helfen, zu schützen und zu kämpfen und dazu in einem Raum oder in einem Operationstheater:

- Die zivilen Behörden bei Natur- oder technologisch bedingten Katastrophen mit militärischen Verbänden unterstützen;
- Mit Aktionen von militärischen Verbänden, bei zunehmenden Sicherheitsbedürfnissen der zivilen Behörden, den Schutz kritischer Infrastrukturen oder schutzwürdiger Objekte sicherstellen;
- Bereit sein, bei Bedrohungen der territorialen Integrität mit einer massgeschneiderten Reaktion den Kampf gegen den Gegner aufzunehmen.

Je nach Lage können alle drei Aktionen gleichzeitig erforderlich sein. So können Verbände in der Operationssphäre Boden einen terrestrischen Vorstoss abwehren, während andere Verbände die zivilen Behörden bei Schutzaufgaben unterstützen und zeitgleich Katastrophenhilfe geleistet wird.

Der Einsatz steht an erster Stelle. Sie beherrschen Ihre Fachbereiche, Sie verfügen über sehr hohe Fachkenntnisse; diese jedoch müssen sich nach den operationellen Aspekten richten. Unsere Schlüsselkompetenz ist, fähig zu sein, in einer

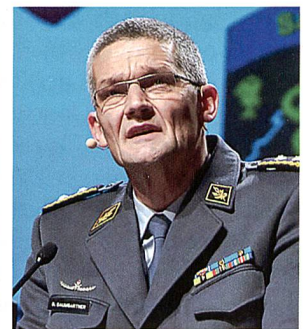


Brigadier Guy Vallat, Kdt des Lehrverbandes Logistik.

Bilder: Kdo LVb Log



Dr. med. Hermann Oberli sprach über seine Erfahrungen bei Katastrophen und im Krieg.



Divisionär Daniel Baumgartner, zugeteilter Höherer Stabs-offizier / WEA Ausbildung.

Krise, einem chaotischen und gefährlichen Umfeld zu handeln. Ich verlange von Ihnen, die operationellen und taktischen Aspekte in der Ausbildung zu ver-

bessern sowohl in der Basis- als auch in der Einsatzlogistik.»

Gastreferenten

Marc Jost, Grossratspräsident des Kantons Bern überbrachte die Grussbotschaft der kantonalen Behörden.

Der zugeteilte Höhere Stabs-offizier / WEA Ausbildung, Div Daniel Baumgartner, unterstrich die Bedeutung der WEA. Die Ausbildung muss die Grundlage für erfolgreiche Einsätze darstellen; wesentlich sind dabei Produkte für die guten AdA, nicht Lösungen für diejenigen, die nicht wollen.

In einem beachteten Referat stellte Dr. med. Hermann Oberli seine reichen Erfahrungen zum Thema «Logistik, eines der ersten Opfer der Katastrophe und des Krieges, Stationen eines Chirurgen» dar. Er ergänzte damit praktisch und konkret viele Aussagen seiner Vorredner.

Das Spiel der Musik RS 16/2 unter der Leitung von Oblt Hasler war für den schönen musikalischen Rahmen besorgt. ■

* Oberst i Gst, Chefredaktor ASMZ 2012–2015, Lohn-Ammannsegg

Der Kdt hat für den LVb Log zusammenfassend angeordnet:

- Er stellt Soldaten und Kader der Logistik- und Sanitätstruppen, welche fähig sind, ihre Fachkompetenz und Führungsverantwortung ab dem 1. WK wahrzunehmen sowie Soldaten, Kader und Formationen der Logistik- und Sanitätstruppen, welche in der Lage sind, ihre Fähigkeiten im Einsatz zu erbringen, zur Verfügung;
- Er unterstützt die LBA bei der Definition der Doktrin der Logistik und der Sanitätstruppen;
- Er trägt aktiv zur Erarbeitung der Ausbildungsprogramme und -Inhalte bei;
- Er führt die FDT der ihm unterstellten Einheiten durch;
- Er kooperiert im Bereich der Planung, Beschaffung, Einführung und Liquidation von Material und Systemen;
- Er stellt den Nachwuchs und die Weiterbildung seiner zivilen und militärischen Mitarbeiter sicher.